

## **Karlie Group wächst im 1. Halbjahr 2013 auf einen Umsatz von EUR 55,8 Mio.**

- **Integration der neuen internationalen Tochtergesellschaften weitgehend abgeschlossen**
- **Stabile Ertragsentwicklung**
- **Positiver Ausblick für das Gesamtjahr**

Bad Wünnenberg-Haaren, 30. September 2013 – Die Karlie Group GmbH, einer der führenden europäischen Entwickler, Hersteller und Vermarkter von Heimtierbedarf, ist im 1. Halbjahr 2013 weiter gewachsen und hat einen Konzern-Umsatz von EUR 55,8 Mio. (Gesamtjahr 2012\*: EUR 105,8 Mio.) erzielt. Damit konnte sich die Karlie Group der teilweise rückläufigen Konjunktur im Einzelhandel in den wichtigsten Ländermärkten erfolgreich entziehen.

Auf der Ertragsseite entwickelte sich die Karlie Group sehr stabil und erzielte ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von EUR 1,8 Mio. Gelungen ist dies trotz der parallel laufenden Integration der 2012 und 2013 erworbenen Beteiligungen und teilweise leicht gestiegenen Kostenquoten. Bezogen auf den Konzern-Umsatz lag die EBITDA-Marge im 1. Halbjahr 2013 bei 3,1 %, verglichen mit 4,3 % im Gesamtjahr 2012. Das Betriebsergebnis (vor nicht betrieblich verursachten Einmalaufwendungen) betrug nach den ersten sechs Monaten 2013 EUR 1,2 Mio. (Gesamtjahr 2012: EUR 3,7 Mio.). Unter Berücksichtigung aller Einmalaufwendungen, insbesondere der Aufwendungen für den Erwerb der Beteiligungen, des Finanzergebnisses in Höhe von EUR -0,5 Mio. sowie der Ertragsteuern von EUR 0,3 Mio., ergibt sich für das 1. Halbjahr 2013 ein Konzern-Ergebnis von EUR -0,8 Mio. (Gesamtjahr 2012: EUR -1,1 Mio.). Die Konzern-Eigenkapitalquote lag zum 30. Juni 2013 bei weiterhin guten 33,2 % nach 34,4 % zum 31. Dezember 2012.

Dr. Angelika Westerwelle, CEO der Karlie Group: „Die Integration der Akquisitionen in Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, Frankreich und Tschechien sind weitgehend abgeschlossen. Auch die konzernweite, neue EDV ist in großen Teilen bereits implementiert. Jetzt beginnen wir, verstärkt die Synergiepotentiale zu heben, insbesondere durch die Straffung und Vereinheitlichung der Sortimente, Bündelung von Einkaufsvolumina, Stärkung der Eigenmarken und gemeinsames Marketing.“ Im 2. Halbjahr 2013 wird die Karlie Group die bereits sehr weit fortgeschrittene Integration der internationalen Beteiligungen und Tochtergesellschaften weitestgehend abschließen. Die eingeleiteten Maßnahmen werden zwar den Geschäftsverlauf noch etwas beeinflussen, gleichzeitig werden aber die ersten positiven Effekte dies bereits überkompensieren. In der Summe erwartet die Karlie Group, dass die Umsatz- und Ertragsentwicklung in der 2. Jahreshälfte weiter anziehen wird. Für das Gesamtjahr 2013 verfolgt die Geschäftsführung das Ziel, die Pro-Forma-Zahlen des Geschäftsjahres 2012 zu verbessern sowie die EBITDA- und EBIT-Marge zu erhöhen.

\* Hinweis: Die im Halbjahresabschluss und Zwischenlagebericht angegebenen Vorjahreszahlen sind nur eingeschränkt vergleichbar und stellen durchweg auf den 12-Monatszeitraum zum 31.12.2012 ab. Diese Pro-Forma-Finanzinformationen für 2012 sollen ein Bild der Lage vermitteln, die gegeben gewesen wäre, wenn die in den Zwischenabschluss 2013 einbezogenen Unternehmen bereits im Vorjahr in den Konzern einbezogen worden wären.

Der vollständige Halbjahresabschluss 2013 steht online unter [www.karlie-group.com/anleihe](http://www.karlie-group.com/anleihe) im Bereich Downloads zur Verfügung.

**Kontakt:**

Frank Ostermair/Linh Chung

Better Orange IR & HV AG

Tel.: +49 (0)89/8896906-25

E-Mail: [karliegroup@better-orange.de](mailto:karliegroup@better-orange.de)